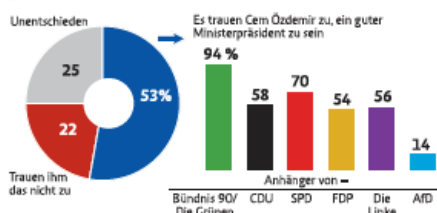


Baden-Württemberg

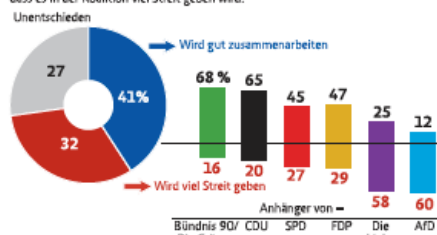
Großes Vertrauen in Cem Özdemir – nahezu parteiübergreifend

„Vor Kurzem ist Cem Özdemir zum neuen Ministerpräsidenten von Baden-Württemberg ernannt worden. Trauen Sie Cem Özdemir zu, ein guter Ministerpräsident zu sein, oder trauen Sie ihm das nicht zu?“



Gute Zusammenarbeit?

„Glauben Sie, dass die Koalition aus Grünen und CDU in Baden-Württemberg im Großen und Ganzen gut zusammenarbeiten wird, oder gehen Sie eher davon aus, dass es in der Koalition viel Streit geben wird?“



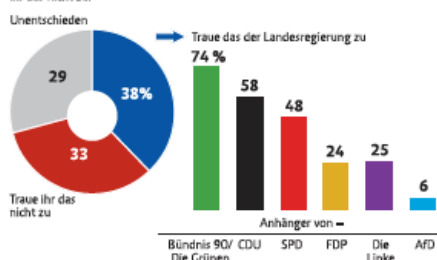
Die politische Agenda der Bürger für die neue Landesregierung

„Was sind in Ihren Augen die wichtigsten Aufgaben, um die sich die neue Landesregierung in Baden-Württemberg in den nächsten Jahren kümmern sollte?“



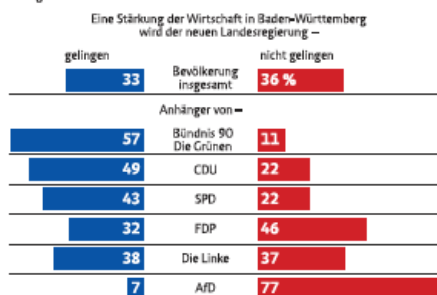
Begrenztes Vertrauen in die Lösungskompetenz

„Trauen Sie der neuen Landesregierung aus Grünen und CDU zu, dass sie in der Lage ist, die Zukunftsprobleme Baden-Württembergs anzugehen, oder trauen Sie ihr das nicht zu?“



Kann der neuen Regierung die Stärkung der Wirtschaft gelingen?

„Einer der Schwerpunkte im Koalitionsvertrag von Grünen und CDU ist die Stärkung der Wirtschaft in Baden-Württemberg. Glauben Sie, dass es der neuen Landesregierung gelingen wird, die Wirtschaft in Baden-Württemberg zu stärken, oder glauben Sie das nicht?“



Es gibt viel zu tun

Wie groß ist das Vertrauen in die neue Landesregierung? Wo sehen die Menschen die dringendsten Aufgaben – und wofür soll trotz knapper Kassen mehr Geld ausgegeben werden? Die Baden-Württemberger bewegen sich zwischen vorsichtigem Vertrauen in Ministerpräsident Cem Özdemir und anhaltender Skepsis, ob die Regierung Wirtschaft stärken, Bürokratie abbauen und die Zukunftsprobleme des Landes lösen kann.

VON CATHERINA ARNDT



Die Umfrage der Tageszeitungen

Wie zufrieden sind die Menschen in Baden-Württemberg mit der Arbeit der Landesregierung? Werden die richtigen Schwerpunkte gesetzt, wo wird nur geredet, wo wird gehandelt? In Baden-Württemberg greifen Vorstandsvorsitzende, Regierungschefs und Verbände zurück. Die gedruckten Tageszeitungen in Baden-Württemberg erreichen jeden Tag mehr als fünf Millionen Menschen, hinzu kommen die Leserinnen und Leser auf den reichweitenstärksten Online-Portalen der Tageszeitungen, pz

Quelle aller Grafiken: Allensbacher Archiv, IFD-Umfragen, zuletzt 6.195/III / © IFD-Allensbach

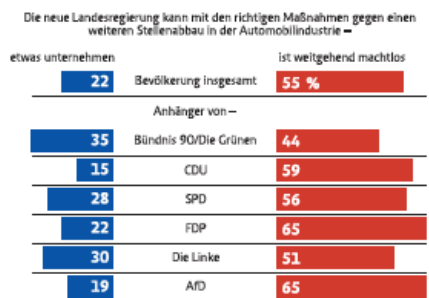
Einspruchsmöglichkeiten von Bürgern bei großen Infrastrukturprojekten einschränken?

„Um die Genehmigungsverfahren bei großen Bau- oder Infrastrukturprojekten zu verkürzen, will die neue Landesregierung die Einspruchsmöglichkeiten der Bürger einschränken. Halten Sie das für richtig oder für nicht richtig?“



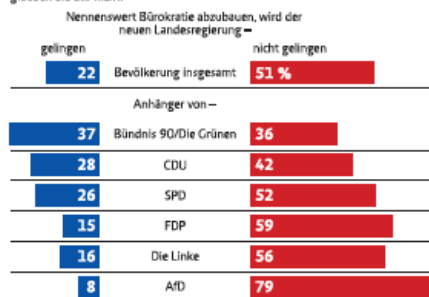
Weitgehend machtlos

„In Baden-Württemberg sind in den letzten Jahren viele Arbeitsplätze in der Automobilindustrie weggefallen. Glauben Sie, dass die neue Landesregierung mit den richtigen Maßnahmen etwas gegen einen weiteren Stellenabbau in der Automobilindustrie unternehmen kann, oder ist die Landesregierung da weitgehend machtlos?“



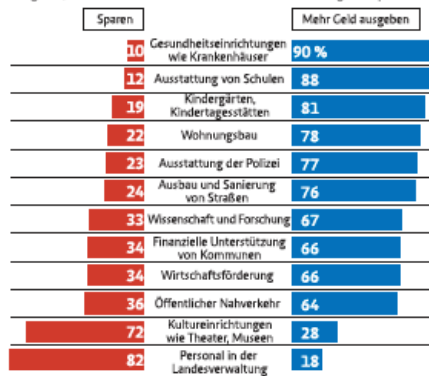
Kaum Hoffnung auf Bürokratieabbau

„Ein weiterer Schwerpunkt ist der Abbau von Bürokratie. Glauben Sie, dass es der neuen Landesregierung gelingen wird, nennenswert Bürokratie abzubauen, oder glauben Sie das nicht?“



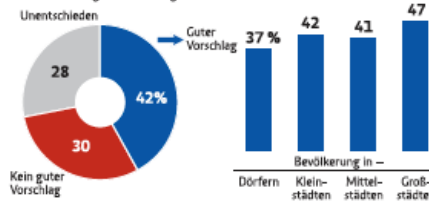
Sparen oder investieren?

„Was meinen Sie: In welchen Bereichen sollte Baden-Württemberg eher mehr Geld ausgeben, und in welchen Bereichen sollte Baden-Württemberg eher sparen?“



Eine Zusammenlegung von Landkreisen findet mehr Unterstützer als Gegner

„Um Kosten zu sparen, gibt es die Forderung, die Anzahl der Landkreise in Baden-Württemberg zu reduzieren. Halten Sie das alles in allem für einen guten Vorschlag oder für keinen guten Vorschlag?“



Mehrheit für die Eingliederung kleinerer Gemeinden in andere Kommunen

„Ein anderer Vorschlag lautet, aus Kostengründen kleinere Gemeinden mit weniger als 3.000 Einwohnern mit anderen Kommunen zusammenzulegen. Halten Sie das alles in allem für einen guten Vorschlag oder für keinen guten Vorschlag?“

